

Top-Zeugnisse an der Augusta Akademie



Anzeige



Strahlende Gesichter gab es bei der Zeugnisübergabe an der Augusta-Akademie in Bochum-Linden. 19 Schülerinnen und Schüler haben das Examen zum Operationstechnischen Assistenten (OTA) und erstmals auch vier Schülerinnen und Schüler zum Anästhesietechnischen

Feedback

Assistenten (ATA) bestanden.

OTAs und ATAs übernehmen nach ihrer Ausbildung Aufgaben von Pflegekräften im Krankenhaus-OP. Der Weg dorthin ist allerdings lang. „Die Ausbildung“, so Einrichtungsleiter Dipl.-Psych. Uwe Machleit, „dauert drei Jahre und umfasst mindestens 1.700 Stunden Theorie und 3.400 Stunden Praxis.“ Dabei werden konsequent die Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft umgesetzt. Praktische Erfahrungen sammeln die Auszubildenden auf den Stationen sowie in den Notaufnahmen, OP-Abteilungen und Zentralsterilisationen der Augusta Kliniken in Bochum und Hattingen.

„OTAs wie ATAs sind auf Grund der Umstrukturierungen in den Operationssälen der Krankenhäuser extrem gesucht“, weiß Ausbildungsleiterin Annette Hipler, „und so haben alle - bis auf zwei Absolventen, die ins Ausland gehen - auch ohne Probleme eine Weiterbeschäftigung gefunden.“ Hipler lobt ganz besonders die gute Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der Kooperationspartner, die bei der Ausbildung zu diesem sehr guten Ergebnis beigetragen habe.